

# Statistischer Bericht

H I 1 – m 02/14

┌ Straßenverkehrsunfälle  
im Land **Brandenburg**  
**Februar 2014**  
Vorläufige Ergebnisse

## Impressum

**Statistischer Bericht**  
H I 1 – m 02/14

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen im **April 2014**

### Preis

pdf-Version: kostenlos  
Excel-Version: kostenlos  
Druck-Version: 7,- EUR

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091

## Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts  
– nichts vorhanden  
... Angabe fällt später an  
( ) Aussagewert ist eingeschränkt  
/ Zahlenwert nicht sicher genug  
• Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten  
x Tabellenfach gesperrt  
p vorläufige Zahl  
r berichtigte Zahl  
s geschätzte Zahl

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2014



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz  
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.  
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie  
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	<b>5</b>
<b>Tabellen</b>	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallkategorien und Unfallfolgen .....	<b>6</b>
2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Februar 2014 nach Verwaltungsbezirken .....	<b>7</b>
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Februar 2014 nach Tagesdatum .....	<b>9</b>
4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen .....	<b>10</b>
5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten .....	<b>12</b>
6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten .....	<b>15</b>
7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	<b>16</b>
8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	<b>18</b>
9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen .....	<b>20</b>
10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht .....	<b>22</b>
11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1994 bis 2014.....	<b>30</b>



## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Straßenverkehrsunfallstatistik; Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres; Erhebungstermin: laufend; Periodizität: monatlich; Erhebungsgesamtheit: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden.

### Zweck und Ziele der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse dienen vielfältigen wirtschafts- und verkehrspolitischen Zwecken und bilden Grundlagen für weit reichende Maßnahmen und Entscheidungen der Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie der Europäischen Union.

### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwer wiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in den jeweils geltenden Fassungen.

### Erhebungsmethodik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall aufgenommen haben. Die Durchschrift der Verkehrsunfallanzeige geht postalisch oder per Datenträger an das zuständige Statistische Landesamt.

### Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

### Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

### Unfälle mit Personenschaden

- unabhängig von der Höhe des Sachschadens: Personen wurden getötet oder verletzt.

### Unfälle mit Sachschaden

*Schwer wiegende Unfälle mit nur Sachschaden (i.e.S.)*

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel;
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren;

### Sonstige Sachschadensunfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit;
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren, jedoch keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mitteln vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfall** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken. Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten. Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

**Verunglückte** sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als *Getötete* zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als *Verletzte* zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als *schwer Verletzt*, alle übrigen als *leicht Verletzt*.

Bei den **Unfallursachen** wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen *allgemeinen Ursachen* (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und *personenbezogenen Fehlverhalten* (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten.

Der **Unfalltyp** beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte. Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Streckenkarten der örtlichen Verkehrsbehörden).

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

### Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge. Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. Nicht immer können alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 7 „Verkehrsunfälle“.

## 1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallkategorien und Unfallfolgen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	Sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel	Übrige Sachschadensunfälle
			insgesamt	Getötete	schwer	leicht			
					Verletzte				
alle Unfälle									
Februar 2014									
Innerhalb von Ortschaften	3 644	342	394	2	61	331	103	24	3 175
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	1 322	101	137	5	52	80	46	1	1 174
Auf Autobahnen	299	43	69	3	17	49	13	2	241
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	5 265	486	600	10	130	460	162	27	4 590
Dagegen Vorjahr	6 011	459	603	10	159	434	452	23	5 077
Veränderung in %	– 12,4	5,9	– 0,5	–	– 18,2	6,0	– 64,2	17,4	– 9,6
Januar – Februar 2014									
Innerhalb von Ortschaften	7 970	700	804	5	112	687	304	45	6 921
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	3 089	285	374	8	114	252	186	3	2 615
Auf Autobahnen	754	86	135	6	32	97	68	2	598
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	11 813	1 071	1 313	19	258	1 036	558	50	10 134
Dagegen Vorjahr	12 530	966	1 265	30	341	894	845	59	10 660
Veränderung in %	– 5,7	10,9	3,8	– 36,7	– 24,3	15,9	– 34,0	– 15,3	– 4,9
darunter Alkoholunfälle									
Februar 2014									
Innerhalb von Ortschaften	49	15	15	–	5	10	13	21	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	11	6	6	1	3	2	4	1	–
Auf Autobahnen	6	1	1	–	1	–	3	2	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	66	22	22	1	9	12	20	24	–
Dagegen Vorjahr	56	14	16	–	10	6	22	20	–
Veränderung in %	17,9	57,1	37,5	x	x	x	– 9,1	20,0	–
Januar – Februar 2014									
Innerhalb von Ortschaften	104	33	33	–	8	25	30	41	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	25	15	15	1	5	9	7	3	–
Auf Autobahnen	8	2	2	–	2	–	4	2	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	137	50	50	1	15	34	41	46	–
Dagegen Vorjahr	143	39	50	2	17	31	50	54	–
Veränderung in %	– 4,2	28,2	–	x	– 11,8	9,7	– 18,0	– 14,8	–

## 2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Februar 2014 nach Verwaltungsbezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende		sonstiger Sach- schadens- unfall		Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel					
Brandenburg an der Havel	155	18	137	1	1	135	19	–	1	18
Cottbus	211	21	190	4	–	186	21	–	3	18
Frankfurt (Oder)	145	6	139	4	–	135	9	–	–	9
Potsdam	361	28	333	6	5	322	33	–	1	32
Barnim	381	36	345	15	1	329	49	–	6	43
Dahme-Spreewald	365	30	335	9	3	323	39	1	12	26
Elbe-Elster	212	15	197	2	–	195	17	1	5	11
Havelland	338	40	298	11	1	286	51	–	17	34
Märkisch-Oderland	417	32	385	15	2	368	35	1	10	24
Oberhavel	356	33	323	12	1	310	42	–	6	36
Oberspreewald-Lausitz	238	30	208	14	–	194	37	1	7	29
Oder-Spree	355	35	320	10	1	309	41	1	12	28
Ostprignitz-Ruppin	229	27	202	7	1	194	33	–	8	25
Potsdam-Mittelmark	445	47	398	10	7	381	67	3	13	51
Prignitz	187	19	168	8	–	160	25	1	6	18
Spree-Neiße	247	21	226	9	1	216	31	–	10	21
Teltow-Fläming	346	27	319	13	2	304	28	1	6	21
Uckermark	277	21	256	12	1	243	23	–	7	16
<b>Insgesamt</b>	<b>5 265</b>	<b>486</b>	<b>4 779</b>	<b>162</b>	<b>27</b>	<b>4 590</b>	<b>600</b>	<b>10</b>	<b>130</b>	<b>460</b>





### 3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Februar 2014 nach Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. Sachschaden <sup>1</sup>	Unfälle mit Personen- und schwerw. Sachschaden <sup>1</sup>
		Getöteten	schwer	leicht	Getötete	schwer	leicht		
			Verletzten			Verletzte			
1. Samstag	17	1	2	14	1	3	20	3	20
2. Sonntag	4	–	1	3	–	1	3	6	10
3. Montag	14	–	1	13	–	1	16	10	24
4. Dienstag	20	–	4	16	–	4	18	11	31
5. Mittwoch	12	–	2	10	–	2	11	7	19
6. Donnerstag	26	1	3	22	1	4	31	5	31
7. Freitag	15	–	5	10	–	6	16	6	21
8. Samstag	19	–	7	12	–	12	16	10	29
9. Sonntag	10	–	3	7	–	3	9	6	16
10. Montag	31	–	6	25	–	6	30	5	36
11. Dienstag	11	–	2	9	–	2	9	6	17
12. Mittwoch	16	–	3	13	–	3	14	3	19
13. Donnerstag	25	–	7	18	–	9	20	10	35
14. Freitag	27	3	5	19	3	5	27	6	33
15. Samstag	12	–	4	8	–	4	8	5	17
16. Sonntag	7	–	1	6	–	1	7	7	14
17. Montag	33	–	12	21	–	17	25	10	43
18. Dienstag	17	–	3	14	–	3	15	4	21
19. Mittwoch	11	1	2	8	1	3	10	3	14
20. Donnerstag	20	–	4	16	–	6	18	4	24
21. Freitag	10	–	3	7	–	4	8	5	15
22. Samstag	18	–	7	11	–	7	15	4	22
23. Sonntag	10	–	1	9	–	1	11	4	14
24. Montag	21	1	3	17	1	3	20	4	25
25. Dienstag	23	1	4	18	1	5	18	5	28
26. Mittwoch	21	–	7	14	–	8	22	4	25
27. Donnerstag	17	–	2	15	–	2	19	–	17
28. Freitag	19	1	3	15	2	5	24	9	28
29.									
30.									
31.									
<b>Insgesamt</b>	<b>486</b>	<b>9</b>	<b>107</b>	<b>370</b>	<b>10</b>	<b>130</b>	<b>460</b>	<b>162</b>	<b>648</b>

<sup>1</sup> im engeren Sinne (i.e.S.)



4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2014				2013				Zu- bzw. Abnahme (-) 2014 gegenüber 2013			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
Anzahl								%				
Januar – Februar												
Fahrunfall	282	9	106	223	345	18	164	283	- 18,3	x	- 35,4	- 21,2
innerorts	90	2	28	71	80	2	27	72	12,5	-	3,7	- 1,4
außerorts	192	7	78	152	265	16	137	211	- 27,5	x	- 43,1	- 28,0
Abbiege-Unfall	109	2	13	114	83	-	16	95	31,3	x	- 18,8	20,0
innerorts	97	1	11	102	70	-	13	71	38,6	x	- 15,4	43,7
außerorts	12	1	2	12	13	-	3	24	- 7,7	x	x	- 50,0
Einbiegen/Kreuzenunfall	239	3	40	242	181	1	43	180	32,0	x	- 7,0	34,4
innerorts	212	1	28	217	156	-	35	152	35,9	x	- 20,0	42,8
außerorts	27	2	12	25	25	1	8	28	8,0	x	x	- 10,7
Überschreitenunfall	71	1	16	57	65	2	17	49	9,2	x	- 5,9	16,3
innerorts	70	1	16	56	62	2	16	47	12,9	x	-	19,1
außerorts	1	-	-	1	3	-	1	2	x	-	x	x
Unfall durch ruhenden Verkehr	26	-	5	30	17	-	2	16	52,9	-	x	87,5
innerorts	22	-	2	23	16	-	2	15	37,5	-	-	53,3
außerorts	4	-	3	7	1	-	-	1	x	-	x	x
Unfall im Längsverkehr	236	3	49	276	182	8	73	197	29,7	x	- 32,9	40,1
innerorts	136	-	11	155	102	-	21	117	33,3	-	- 47,6	32,5
außerorts	100	3	38	121	80	8	52	80	25,0	x	- 26,9	51,3
Sonstiger Unfall	108	1	29	94	93	1	26	74	16,1	-	11,5	27,0
innerorts	73	-	16	63	59	-	15	45	23,7	-	6,7	40,0
außerorts	35	1	13	31	34	1	11	29	2,9	-	18,2	6,9
Insgesamt	1 071	19	258	1 036	966	30	341	894	10,9	- 36,7	- 24,3	15,9
innerorts	700	5	112	687	545	4	129	519	28,4	x	- 13,2	32,4
außerorts	371	14	146	349	421	26	212	375	- 11,9	- 46,2	- 31,1	- 6,9

## 5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2014				2013				Zu- bzw. Abnahme (-) 2014 gegenüber 2013			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				

Februar

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	20	–	2	21	30	–	2	37	– 33,3	–	–	– 43,2
innerorts	16	–	2	17	23	–	2	29	– 30,4	–	–	– 41,4
außerorts	4	–	–	4	7	–	–	8	x	–	–	x
vorausfährt oder wartet	76	1	9	103	41	–	12	47	85,4	x	x	x
innerorts	46	–	2	59	27	–	2	33	70,4	–	–	78,8
außerorts	30	1	7	44	14	–	10	14	x	x	x	x
seitlich in gleicher Richtung fährt	17	2	7	20	17	1	7	21	–	x	–	– 4,8
innerorts	10	–	2	8	8	–	–	9	x	–	x	x
außerorts	7	2	5	12	9	1	7	12	x	x	x	–
entgegenkommt	33	–	20	30	28	2	11	32	17,9	x	81,8	– 6,3
innerorts	18	–	3	19	18	–	7	21	–	–	x	– 9,5
außerorts	15	–	17	11	10	2	4	11	50,0	x	x	–
einbiegt oder kreuzt	160	2	28	157	94	–	22	92	70,2	x	27,3	70,7
innerorts	146	1	24	144	76	–	15	68	92,1	x	60,0	x
außerorts	14	1	4	13	18	–	7	24	– 22,2	x	x	– 45,8
Zus.stoß Fzg/Fußgänger <sup>1</sup>	49	–	9	40	46	–	15	31	6,5	–	x	29,0
innerorts	45	–	7	38	45	–	14	31	–	–	x	22,6
außerorts	4	–	2	2	1	–	1	–	x	–	x	x
Aufprall auf Hindernis	3	–	1	2	6	–	1	6	x	–	–	x
innerorts	2	–	1	1	3	–	1	2	x	–	–	x
außerorts	1	–	–	1	3	–	–	4	x	–	–	x
Abk.v.Fahrbahn n.rechts <sup>2</sup>	51	2	22	34	95	4	49	75	– 46,3	x	– 55,1	– 54,7
innerorts	10	–	3	9	17	–	6	16	– 41,2	–	x	x
außerorts	41	2	19	25	78	4	43	59	– 47,4	x	– 55,8	– 57,6
Abk.v.Fahrbahn n.links <sup>3</sup>	34	2	18	20	87	3	35	82	– 60,9	x	– 48,6	– 75,6
innerorts	9	–	6	4	11	–	5	10	x	–	x	x
außerorts	25	2	12	16	76	3	30	72	– 67,0	x	– 60,0	– 77,8
Unfall anderer Art	43	1	14	33	15	–	5	11	x	x	x	x
innerorts	40	1	11	32	14	–	4	11	x	x	x	x
außerorts	3	–	3	1	1	–	1	–	x	–	x	x
Insgesamt	486	10	130	460	459	10	159	434	5,9	–	– 18,2	6,0
innerorts	342	2	61	331	242	–	56	230	41,3	x	8,9	43,9
außerorts	144	8	69	129	217	10	103	204	– 33,6	x	– 33,0	– 36,8

<sup>1</sup> Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

<sup>2</sup> Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

<sup>3</sup> Abkommen von der Fahrbahn nach links

5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2014				2013				Zu- bzw. Abnahme (-) 2014 gegenüber 2013			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
Anzahl								%				
Januar – Februar												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	59	–	7	59	51	–	5	57	15,7	–	x	3,5
innerorts	50	–	4	53	41	–	3	48	22,0	–	x	10,4
außerorts	9	–	3	6	10	–	2	9	x	–	x	x
vorausfährt oder wartet	135	2	17	186	102	3	35	117	32,4	x	– 51,4	59,0
innerorts	80	–	2	104	64	–	8	74	25,0	–	x	40,5
außerorts	55	2	15	82	38	3	27	43	44,7	x	– 44,4	90,7
seitlich in gleicher Richtung fährt	32	2	11	31	35	1	11	38	– 8,6	x	–	– 18,4
innerorts	20	–	4	16	17	–	1	17	17,6	–	x	– 5,9
außerorts	12	2	7	15	18	1	10	21	– 33,3	x	x	– 28,6
entgegenkommt	74	1	30	79	52	5	30	55	42,3	x	–	43,6
innerorts	40	–	6	46	28	–	14	29	42,9	–	x	58,6
außerorts	34	1	24	33	24	5	16	26	41,7	x	50,0	26,9
einbiegt oder kreuzt	287	4	47	288	210	1	46	218	36,7	x	2,2	32,1
innerorts	253	2	34	257	179	–	36	178	41,3	x	– 5,6	44,4
außerorts	34	2	13	31	31	1	10	40	10,0	x	30,0	– 22,5
Zus.stoß Fzg/Fußgänger <sup>1</sup>	112	1	22	92	108	2	34	77	3,7	x	– 35,3	19,5
innerorts	106	1	20	88	102	2	31	73	3,9	x	– 35,5	20,5
außerorts	6	–	2	4	6	–	3	4	–	–	x	–
Aufprall auf Hindernis	11	–	2	9	19	–	2	18	– 42,1	–	–	x
innerorts	6	–	2	4	6	–	1	5	–	–	x	x
außerorts	5	–	–	5	13	–	1	13	x	–	x	x
Abk.v.Fahrbahn n.rechts <sup>2</sup>	156	5	47	137	194	8	92	146	– 19,6	x	– 48,9	– 6,2
innerorts	36	1	6	33	44	–	15	37	– 18,2	x	x	– 10,8
außerorts	120	4	41	104	150	8	77	109	– 20,0	x	– 46,8	– 4,6
Abk.v.Fahrbahn n.links <sup>3</sup>	112	2	47	84	155	10	75	138	– 27,7	x	– 37,3	– 39,1
innerorts	27	–	14	20	28	2	11	30	– 3,6	x	27,3	– 33,3
außerorts	85	2	33	64	127	8	64	108	– 33,1	x	– 48,4	– 40,7
Unfall anderer Art	93	2	28	71	40	–	11	30	x	x	x	x
innerorts	82	1	20	66	36	–	9	28	x	x	x	x
außerorts	11	1	8	5	4	–	2	2	x	x	x	x
Insgesamt	1 071	19	258	1 036	966	30	341	894	10,9	– 36,7	– 24,3	15,9
innerorts	700	5	112	687	545	4	129	519	28,4	x	– 13,2	32,4
außerorts	371	14	146	349	421	26	212	375	– 11,9	– 46,2	– 31,1	– 6,9



6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten

Straßenart — Ortslage	2014				2013				Zu- bzw. Abnahme (–) 2014 gegenüber 2013			
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
Februar												
Autobahnen	43	3	17	49	44	2	31	52	– 2,3	x	– 45,2	– 5,8
Bundesstraßen	101	1	31	101	114	–	45	114	– 11,4	x	– 31,1	– 11,4
innerorts	62	–	9	65	45	–	13	44	37,8	–	x	47,7
außerorts	39	1	22	36	69	–	32	70	– 43,5	x	– 31,3	– 48,6
Landesstraßen	136	3	39	126	120	5	44	100	13,3	x	– 11,4	26,0
innerorts	99	1	17	99	53	–	12	52	86,8	x	41,7	90,4
außerorts	37	2	22	27	67	5	32	48	– 44,8	x	– 31,3	– 43,8
Kreisstraßen	28	1	6	24	26	2	4	24	7,7	x	x	–
innerorts	16	–	3	15	12	–	1	13	33,0	–	x	15,4
außerorts	12	1	3	9	14	2	3	11	– 14,3	x	–	x
Andere Straßen	178	2	37	160	155	1	35	144	14,8	x	5,7	11,1
innerorts	165	1	32	152	132	–	30	121	25,0	x	6,7	25,6
außerorts	13	1	5	8	23	1	5	23	– 43,5	–	–	x
Insgesamt	486	10	130	460	459	10	159	434	5,9	–	– 18,2	6,0
innerorts	342	2	61	331	242	–	56	230	41,3	x	8,9	43,9
außerorts	144	8	69	129	217	10	103	204	– 33,6	x	– 33,0	– 36,8
Januar – Februar												
Autobahnen	86	6	32	97	88	6	60	83	– 2,3	–	– 46,7	16,9
Bundesstraßen	219	3	57	231	231	4	90	234	– 5,2	x	– 36,7	– 1,3
innerorts	124	1	14	136	102	–	33	103	21,6	x	– 57,6	32,0
außerorts	95	2	43	95	129	4	57	131	– 26,4	x	– 24,6	– 27,5
Landesstraßen	306	5	84	278	287	15	103	259	6,6	x	– 18,4	7,3
innerorts	187	2	33	182	144	2	29	147	29,9	–	13,8	23,8
außerorts	119	3	51	96	143	13	74	112	– 16,8	x	– 31,1	– 14,3
Kreisstraßen	71	3	16	67	46	2	11	39	54,3	x	45,5	71,8
innerorts	32	1	7	33	19	–	2	20	68,4	x	x	65,0
außerorts	39	2	9	34	27	2	9	19	44,4	–	–	78,9
Andere Straßen	389	2	69	363	314	3	77	279	23,9	x	– 10,4	30,1
innerorts	357	1	58	336	280	2	65	249	27,5	x	– 10,8	34,9
außerorts	32	1	11	27	34	1	12	30	– 5,9	–	– 8,0	– 10,0
Insgesamt	1 071	19	258	1 036	966	30	341	894	10,9	– 36,7	– 24,3	15,9
innerorts	700	5	112	687	545	4	129	519	28,4	x	– 13,2	32,4
außerorts	371	14	146	349	421	26	212	375	– 11,9	– 46,2	– 31,1	– 6,9

7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung <sup>1</sup>

Art der Verkehrsbeteiligung	2014				schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	2013				schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)
	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte				Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			
		Ge-tötete	schwer	leicht			Ge-tötete	schwer	leicht	
				Verletzte					Verletzte	
					Februar					
Unfälle insgesamt	486	10	130	460	162	459	10	159	434	452
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von:										
Krafträder mit Versicherungskennz.	7	–	1	6	–	2	–	1	1	–
davon:										
Mofas, Kleinkrafträdern	6	–	1	5	–	x	x	x	x	x
E-Bikes	–	–	–	–	–	x	x	x	x	x
drei- u. leichten vierrädrigen Kfz.	1	–	–	1	–	x	x	x	x	x
Krafträder mit amtl. Kennzeichen	17	–	4	16	1	3	–	1	2	–
davon:										
zweirädrigen Kraftfahrzeugen	16	–	3	16	1	x	x	x	x	x
drei- u. leichten vierädr. Kraftfahrz.	1	–	1	–	–	x	x	x	x	x
Personenkraftwagen	412	7	110	399	152	414	9	143	399	419
Wohnmobilen	–	–	–	–	1	x	x	x	x	x
Bussen	5	–	2	4	2	4	–	1	8	5
Güterkraftfahrzeugen	60	5	19	62	39	68	3	24	71	87
darunter:										
Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg <sup>2</sup>	30	3	10	32	26	x	x	x	x	x
Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg <sup>2</sup>	19	1	6	18	10	x	x	x	x	x
Sattelzugmaschinen	20	3	7	19	3	13	1	8	10	24
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	1	–	–	2	–	3	–	1	3	–
Fahrrädern	140	2	28	117	–	68	–	18	52	–
darunter										
Pedelecs	–	–	–	–	–	x	x	x	x	x
Fußgängern	52	–	12	43	–	45	–	15	30	–
darunter										
Fußgänger mit Sport- u. Spielgerät	3	–	–	3	–	x	x	x	x	x

<sup>1</sup> Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, da bei einem Unfall mehrere Verkehrsbeteiligungsarten beteiligt sein können.

<sup>2</sup> ohne Liefer- und Lastkraftwagen mit Tankauflagen



## 7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung <sup>1</sup>

Art der Verkehrsbeteiligung	2014				schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	2013				schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)
	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte				Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			
		Ge-tötete	schwer	leicht			Ge-tötete	schwer	leicht	
					Januar – Februar					
		Verletzte					Verletzte			
Unfälle insgesamt	1 071	19	258	1 036	558	966	30	341	894	845
darunter										
von:										
Krafträder mit Versicherungskennz.	13	–	2	11	–	8	–	2	9	–
davon:										
Mofas, Kleinkrafträdern	11	–	2	9	–	x	x	x	x	x
E-Bikes	–	–	–	–	–	x	x	x	x	x
drei- u. leichten vierrädigen Kfz.	2	–	–	2	–	x	x	x	x	x
Krafträder mit amtl. Kennzeichen	24	–	6	22	1	5	–	2	3	1
davon:										
zwei- u. leichten vier- u. leichten vierdr. Kraftfahrz.	23	–	5	22	1	x	x	x	x	x
Personenkraftwagen	930	16	217	922	519	869	29	314	813	793
Wohnmobilen	–	–	–	–	1	x	x	x	x	x
Bussen	16	1	3	16	3	7	–	2	11	8
Güterkraftfahrzeugen	136	7	39	133	117	131	3	52	121	149
darunter:										
Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg <sup>2</sup>	68	4	21	69	67	x	x	x	x	x
Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg <sup>2</sup>	41	2	10	37	25	x	x	x	x	x
Sattelzugmaschinen	36	3	12	34	21	24	1	14	17	41
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	3	–	1	3	1	3	–	1	3	1
Fahrrädern	270	3	56	221	1	154	–	37	119	–
darunter										
Pedelecs	–	–	–	–	–	x	x	x	x	x
Fußgängern	121	1	25	101	–	113	3	35	84	–
darunter										
Fußgänger mit Sport- u. Spielgerät	4	–	1	4	–	x	x	x	x	x

## 8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete						Schwer Verletzte					
	Februar		Zu- bzw.	Januar – Februar		Zu- bzw.	Februar		Zu- bzw.	Januar – Februar		Zu- bzw.
	2014	2013	Abnahme (-)	2014	2013	Abnahme (-)	2014	2013	Abnahme (-)	2014	2013	Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Krafträder mit Versicherungskennz. davon:	–	–	–	–	–	–	–	1	x	1	2	x
Mofas, Kleinkrafträdern	–	x	x	–	x	x	–	x	x	1	x	x
E-Bikes	–	x	x	–	x	x	–	x	x	–	x	x
drei- u. leichten vierrädrigen Kfz.	–	x	x	–	x	x	–	x	x	–	x	x
Krafträder mit amtl. Kennzeichen davon:	–	–	–	–	–	–	4	1	x	6	2	x
zwei- u. leichten vierrädrigen Kfz.	–	x	x	–	x	x	3	x	x	5	x	x
drei- u. leichten vierrädrigen Kfz.	–	x	x	–	x	x	1	x	x	1	x	x
Personenkraftwagen	6	9	x	13	26	– 50,0	74	117	– 36,8	154	250	– 38,4
darunter												
im Alter von 18 bis unter 25 Jahren	2	1	x	3	2	x	14	22	– 36,4	28	49	– 42,9
Wohnmobilen	–	x	x	–	x	x	–	x	x	–	x	x
Bussen	–	–	–	–	–	–	1	–	x	1	–	x
Güterkraftfahrzeugen	2	1	x	2	1	x	10	8	x	14	16	– 12,5
darunter:												
Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg	2	x	x	2	x	x	3	x	x	7	x	x
Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg	–	x	x	–	x	x	3	x	x	3	x	x
Sattelzugmaschinen	–	–	–	–	–	–	3	2	x	3	4	x
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	1	–	x	1	–	x
Kraftfahrzeugen zusammen	8	10	x	15	27	– 44,4	90	127	– 29,1	177	270	– 34,4
Fahrer und Mitfahrer von												
Fahrrädern	2	–	x	3	–	x	28	17	64,7	56	36	55,6
und zwar:												
Pedelecs	–	x	x	–	x	x	–	x	x	–	x	x
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	5	–	x	5	–	x
anderen Fahrzeugen	–	–	–	–	–	–	1	–	x	1	1	–
Fußgänger	–	–	–	1	3	x	11	15	– 26,7	24	34	– 29,4
und zwar:												
Fußgänger mit Sport- oder Spielger.	–	x	x	–	x	x	–	x	x	1	x	x
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	4	3	x	7	4	x
65 Jahre und mehr	–	–	–	1	2	x	3	9	x	7	16	x
Andere Personen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	10	10	–	19	30	– 36,7	130	159	– 18,2	258	341	– 24,3
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	1	x	13	9	x	21	27	– 22,2
65 Jahre und mehr	3	2	x	6	9	x	27	27	–	55	52	5,8

Leicht Verletzte						Verunglückte insgesamt						Art der Verkehrsbeteiligung
Februar		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar – Februar		Zu- bzw. Abnahme (-)	Februar		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar – Februar		Zu- bzw. Abnahme (-)	
2014	2013		2014	2013		2014	2013		2014	2013		
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	
												Fahrer und Mitfahrer von
5	–	x	10	6	x	5	1	x	11	8	x	Krafträder mit Versicherungskennz. davon:
5	x	x	9	x	x	5	x	x	10	x	x	Mofas, Kleinkrafträdern
–	x	x	–	x	x	–	x	x	–	x	x	E-Bikes
–	x	x	1	x	x	–	x	x	1	x	x	drei- u. leichten vierrädrigen Kfz.
15	2	x	21	3	x	19	3	x	27	3	x	Krafträder mit amtl. Kennzeichen davon:
15	x	x	21	x	x	18	x	x	26	x	x	zwei- u. leichten vierrädrigen Kraftfahrzeugen
–	x	x	–	x	x	1	x	x	1	x	x	drei- u. leichten vierrädrigen Kfz.
263	315	– 16,5	642	622	3,2	343	441	– 22,2	809	898	– 9,9	Personenkraftwagen
												darunter
39	67	– 41,8	93	136	– 31,6	55	90	– 38,9	124	187	– 33,7	im Alter von 18 bis unter 25 Jahren
–	x	x	–	x	x	–	x	x	–	x	x	Wohnmobilen
2	6	x	8	7	x	3	6	x	9	7	x	Bussen
23	23	–	47	46	2,2	35	32	9,4	63	63	–	Güterkraftfahrzeugen
												darunter:
7	x	x	18	x	x	12	x	x	27	x	x	Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg
4	x	x	10	x	x	7	x	x	13	x	x	Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg
7	–	x	11	4	x	10	2	x	14	8	x	Sattelzugmaschinen
–	1	x	1	1	–	–	1	x	1	1	–	Landwirtschaftlichen Zugmaschinen
–	2	x	1	5	x	1	2	x	2	5	x	übrigen Kraftfahrzeugen
308	349	– 11,7	730	690	5,8	406	486	– 16,5	922	987	– 6,6	Kraftfahrzeugen zusammen Fahrer und Mitfahrer
												von
105	51	x	205	118	73,7	135	68	98,5	264	154	71,4	Fahrrädern und zwar:
–	x	x	–	x	x	–	x	x	–	x	x	Pedelecs
												darunter
10	5	x	23	10	x	15	5	x	28	10	x	unter 15 Jahren
5	2	x	6	8	x	6	2	x	7	9	x	anderen Fahrzeugen
40	30	33,3	93	76	22,4	51	45	13,3	118	113	4,4	Fußgänger
												und zwar:
3	x	x	3	x	x	3	x	x	4	x	x	Fußgänger mit Sport- oder Spielger. darunter
14	6	x	27	18	50,0	18	9	x	34	22	54,5	unter 15 Jahren
6	6	–	16	12	33,3	9	15	x	24	30	– 20,0	65 Jahre und mehr
2	2	–	2	2	–	2	2	–	2	2	–	Andere Personen
460	434	6,0	1 036	894	15,9	600	603	– 0,5	1 313	1 265	3,8	Insgesamt
												darunter
45	38	18,4	97	69	40,6	58	47	23,4	118	97	21,6	unter 15 Jahren
78	45	73,3	138	89	55,1	108	74	45,9	199	150	32,7	65 Jahre und mehr

### 9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2014				2013				Zu - bzw. Abnahme (-) 2014 gegenüber 2013			
	insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>				
Anzahl								%				
						Februar						
Insgesamt	574	420	12	74	530	428	3	36	8,3	- 1,9	x	x
Verkehrstüchtigkeit	34	28	-	4	17	15	-	1	x	86,7	-	x
darunter												
Alkoholeinfluss	21	16	-	4	11	10	-	1	90,9	60,0	-	x
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	3	3	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-
Straßenbenutzung	47	15	-	26	37	22	-	11	27,0	- 31,8	-	x
Geschwindigkeit	60	48	4	2	168	154	1	-	- 64,3	- 68,8	x	x
Abstand	73	58	1	1	54	43	-	-	35,2	34,9	x	x
Überholen	28	22	-	2	17	13	-	1	64,7	69,2	-	x
Vorbeifahren	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
Nebeneinanderfahren	1	1	-	-	4	3	-	-	x	x	-	-
Vorfahrt, Vorrang	105	85	1	9	69	53	-	6	52,2	60,4	x	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	91	73	-	6	57	39	-	10	59,6	87,2	-	x
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	26	22	-	2	30	21	-	1	- 13,3	4,8	-	x
darunter												
an Überwegen, Furten	5	5	-	-	5	5	-	-	-	-	-	-
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	5	3	1	-	2	2	-	-	x	x	x	-
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	-	-	-	-	1	-	-	1	x	-	-	x
Ladung, Besetzung	1	1	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	102	63	5	22	73	62	2	5	39,7	1,6	x	x

1 einschl. drei- und leichten vieradrigen Kraftfahrzeugen

2 einschl. Pedelecs

9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2014				2013				Zu - bzw. Abnahme (-) 2014 gegenüber 2013			
	insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>				
Anzahl								%				
	Januar – Februar											
Insgesamt	1 268	967	18	150	1 115	916	4	71	13,7	5,6	x	x
Verkehrstüchtigkeit	74	56	–	14	55	48	–	5	34,5	16,7	–	x
darunter												
Alkoholeinfluss	48	34	–	11	33	28	–	5	45,5	21,4	–	x
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	8	6	–	2	2	2	–	–	x	x	–	x
Straßenbenutzung	103	47	–	43	86	55	–	22	19,8	– 14,5	–	95,5
Geschwindigkeit	220	188	6	8	305	275	2	–	– 27,9	– 31,6	x	x
Abstand	132	108	1	2	125	104	–	1	5,6	3,8	x	x
Überholen	55	40	–	4	48	38	–	3	14,6	5,3	–	x
Vorbeifahren	3	3	–	–	3	3	–	–	–	–	–	–
Nebeneinanderfahren	6	4	–	–	6	5	–	–	–	x	–	–
Vorfahrt, Vorrang	201	167	3	16	155	130	–	8	29,7	28,5	x	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	163	130	–	14	107	81	–	15	52,3	60,5	–	– 6,7
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	64	59	–	2	71	56	–	1	– 9,9	5,4	–	x
darunter												
an Überwegen, Furten	14	14	–	–	10	9	–	–	40,0	x	–	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	13	11	1	–	4	3	–	–	x	x	x	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	2	–	–	2	1	–	–	1	x	–	–	x
Ladung, Besetzung	3	1	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	229	153	7	45	149	118	2	15	53,7	29,7	x	x

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Februar 2014					Februar 2013					Zu - bzw. Abnahme (-) 2014 gegenüber 2013				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>						
Anzahl										%					
	Getötete														
unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 - 21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 - 25	2	2	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-
männlich	2	2	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 35	2	1	-	-	-	3	2	-	-	-	x	x	-	-	-
männlich	2	1	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-
35 - 45	3	1	-	1	-	1	1	-	-	-	x	-	-	x	-
männlich	3	1	-	1	-	1	1	-	-	-	x	-	-	x	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 - 55	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-
männlich	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55 - 65	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	x	x	-	-	-
männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	x	x	-	-	-
65 u. mehr	3	2	-	1	-	2	2	-	-	-	x	-	-	x	-
männlich	2	2	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-
weiblich	1	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	x	-	x	-
Zusammen	10	6	-	2	-	10	9	-	-	-	-	x	-	x	-
männlich	9	6	-	1	-	6	5	-	-	-	x	x	-	x	-
weiblich	1	-	-	1	-	4	4	-	-	-	x	x	-	x	-
o. Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>10</b>	<b>6</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>x</b>	<b>-</b>	<b>x</b>	<b>-</b>

Januar – Februar 2014					Januar – Februar 2013					Zu - bzw. Abnahme (-) 2014 gegenüber 2013					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
darunter					darunter										
Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von										
insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	
Anzahl										%					

Getötete

-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-	unter 15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	männlich
-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-	weiblich
-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-	15 - 18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	männlich
-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-	weiblich
1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	18 - 21
1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	männlich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
3	3	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-	21 - 25
3	3	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-	männlich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
4	3	-	-	-	6	5	-	-	-	x	x	-	-	-	25 - 35
3	2	-	-	-	4	3	-	-	-	x	x	-	-	-	männlich
1	1	-	-	-	2	2	-	-	-	x	x	-	-	-	weiblich
3	1	-	1	-	3	3	-	-	-	-	x	-	x	-	35 - 45
3	1	-	1	-	3	3	-	-	-	-	x	-	x	-	männlich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
1	1	-	-	-	2	1	-	-	1	x	-	-	-	x	45 - 55
1	1	-	-	-	2	1	-	-	1	x	-	-	-	x	männlich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
1	1	-	-	-	6	6	-	-	-	x	x	-	-	-	55 - 65
1	1	-	-	-	2	2	-	-	-	x	x	-	-	-	männlich
-	-	-	-	-	4	4	-	-	-	x	x	-	-	-	weiblich
6	3	-	2	1	9	7	-	-	2	x	x	-	x	x	65 u. mehr
4	3	-	1	-	3	3	-	-	-	x	-	-	x	-	männlich
2	-	-	1	1	6	4	-	-	2	x	x	-	x	x	weiblich
19	13	-	3	1	30	26	-	-	3	- 36,7	- 50,0	-	x	x	Zusammen
16	12	-	2	-	16	14	-	-	1	-	- 14,3	-	x	x	männlich
3	1	-	1	1	14	12	-	-	2	x	x	-	x	x	weiblich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	o. Angabe
<b>19</b>	<b>13</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>30</b>	<b>26</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>- 36,7</b>	<b>- 50,0</b>	<b>-</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>Insgesamt</b>

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Februar 2014					Februar 2013					Zu - bzw. Abnahme (-) 2014 gegenüber 2013				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter				insgesamt	Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr-rädern <sup>2</sup>	Fuß-gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß-gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß-gänger					
		Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr-rädern <sup>2</sup>			Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr-rädern <sup>2</sup>						
Anzahl										%					
	schwer Verletzte														
unter 15	13	2	–	5	4	9	6	–	–	3	x	x	–	x	x
männlich	8	2	–	3	1	4	3	–	–	1	x	x	–	x	–
weiblich	5	–	–	2	3	5	3	–	–	2	–	x	–	x	x
15 - 18	2	1	–	1	–	6	6	–	–	–	x	x	–	x	–
männlich	1	1	–	–	–	2	2	–	–	–	x	x	–	–	–
weiblich	1	–	–	1	–	4	4	–	–	–	x	x	–	x	–
18 - 21	7	5	–	–	1	8	8	–	–	–	x	x	–	–	x
männlich	4	3	–	–	–	5	5	–	–	–	x	x	–	–	–
weiblich	3	2	–	–	1	3	3	–	–	–	–	x	–	–	x
21 - 25	8	8	–	–	–	14	12	1	–	–	x	x	x	–	–
männlich	4	4	–	–	–	12	10	1	–	–	x	x	x	–	–
weiblich	4	4	–	–	–	2	2	–	–	–	x	x	–	–	–
25 - 35	21	15	2	–	2	37	30	–	3	1 – 43,2	– 50,0	x	x	x	x
männlich	11	6	2	–	1	20	15	–	2	1 – 45,0	x	x	x	x	–
weiblich	10	9	–	–	1	17	15	–	1	– – 41,2	x	–	x	x	x
35 - 45	17	10	2	1	1	20	16	–	3	– – 15,0	– 37,5	x	x	x	x
männlich	14	7	2	1	1	11	8	–	2	– 27,3	x	x	x	x	x
weiblich	3	3	–	–	–	9	8	–	1	– x	x	–	x	–	–
45 - 55	19	9	–	8	–	18	13	–	2	1 5,6	x	–	x	x	x
männlich	14	6	–	6	–	8	4	–	1	1 x	x	–	x	x	x
weiblich	5	3	–	2	–	10	9	–	1	– x	x	–	x	–	–
55 - 65	15	7	–	6	–	20	16	–	2	1 – 25,0	x	–	x	x	x
männlich	6	2	–	2	–	14	11	–	1	1 x	x	–	x	x	x
weiblich	9	5	–	4	–	6	5	–	1	– x	–	–	x	–	–
65 u. mehr	27	17	–	6	3	27	10	–	7	9 – 70,0	–	–	x	x	x
männlich	13	9	–	3	1	14	6	–	3	4 – 7,1	x	–	–	–	x
weiblich	14	8	–	3	2	13	4	–	4	5 7,7	x	–	x	x	x
Zusammen	129	74	4	27	11	159	117	1	17	15 – 18,9	– 36,8	x	58,8	– 26,7	
männlich	75	40	4	15	4	90	64	1	9	8 – 16,7	– 37,5	x	x	x	
weiblich	54	34	–	12	7	69	53	–	8	7 – 21,7	– 35,8	–	x	–	
o. Angabe	1	–	–	1	–	–	–	–	–	– x	–	–	x	–	
<b>Insgesamt</b>	<b>130</b>	<b>74</b>	<b>4</b>	<b>28</b>	<b>11</b>	<b>159</b>	<b>117</b>	<b>1</b>	<b>17</b>	<b>15 – 18,2</b>	<b>– 36,8</b>	<b>x</b>	<b>64,7</b>	<b>– 26,7</b>	



Januar – Februar 2014					Januar – Februar 2013					Zu - bzw. Abnahme (-) 2014 gegenüber 2013					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
darunter					darunter										
Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von										
insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	
Anzahl										%					

schwer Verletzte

21	7	–	5	7	27	23	–	–	4	– 22,2	x	–	x	x	unter 15
13	5	–	3	3	13	11	–	–	2	–	x	–	x	x	männlich
8	2	–	2	4	14	12	–	–	2	x	x	–	x	x	weiblich
7	4	1	1	–	10	7	1	1	1	x	x	–	–	x	15 - 18
3	2	–	–	–	4	3	1	–	–	x	x	x	–	–	männlich
4	2	1	1	–	6	4	–	1	1	x	x	x	–	x	weiblich
14	10	–	2	1	22	18	–	1	2	– 36,4	– 44,4	–	x	x	18 - 21
8	6	–	1	–	18	14	–	1	2	x	x	–	–	x	männlich
6	4	–	1	1	4	4	–	–	–	x	–	–	x	x	weiblich
16	15	–	1	–	28	24	1	1	–	– 42,9	– 37,5	x	–	–	21 - 25
9	8	–	1	–	21	18	1	–	–	x	x	x	x	–	männlich
7	7	–	–	–	7	6	–	1	–	–	x	–	x	–	weiblich
30	21	2	2	2	68	56	–	5	2	– 55,9	– 62,5	x	x	–	25 - 35
16	9	2	1	1	36	28	–	3	2	– 55,6	x	x	x	x	männlich
14	12	–	1	1	32	28	–	2	–	– 56,3	– 57,1	–	x	x	weiblich
33	21	2	4	1	39	32	–	3	1	– 15,4	– 34,4	x	x	–	35 - 45
26	14	2	4	1	20	14	–	2	1	30,0	–	x	x	–	männlich
7	7	–	–	–	19	18	–	1	–	x	x	–	x	–	weiblich
47	26	–	14	4	44	31	–	5	3	6,8	– 16,1	–	x	x	45 - 55
28	13	–	9	3	19	10	–	2	2	47,4	30,0	–	x	x	männlich
19	13	–	5	1	25	21	–	3	1	– 24,0	– 38,1	–	x	–	weiblich
34	18	–	12	2	50	34	–	9	5	– 32,0	– 47,1	–	x	x	55 - 65
14	6	–	6	–	31	22	–	3	4	– 54,8	x	–	x	x	männlich
20	12	–	6	2	19	12	–	6	1	5,3	–	–	–	x	weiblich
55	32	1	14	7	52	25	–	10	16	5,8	28,0	x	40,0	x	65 u. mehr
27	19	1	4	3	25	12	–	5	7	8,0	58,3	x	x	x	männlich
28	13	–	10	4	27	13	–	5	9	3,7	–	–	x	x	weiblich
257	154	6	55	24	340	250	2	35	34	– 24,4	– 38,4	x	57,1	– 29,4	Zusammen
144	82	5	29	11	187	132	2	16	20	– 23,0	– 37,9	x	81,3	– 45,0	männlich
113	72	1	26	13	153	118	–	19	14	– 26,1	– 39,0	x	36,8	– 7,1	weiblich
1	–	–	1	–	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	o. Angabe
<b>258</b>	<b>154</b>	<b>6</b>	<b>56</b>	<b>24</b>	<b>341</b>	<b>250</b>	<b>2</b>	<b>36</b>	<b>34</b>	<b>– 24,3</b>	<b>– 38,4</b>	<b>x</b>	<b>55,6</b>	<b>– 29,4</b>	<b>Insgesamt</b>

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Februar 2014					Februar 2013					Zu - bzw. Abnahme (-) 2014 gegenüber 2013					
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter				insgesamt	Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr-rädern <sup>2</sup>	Fuß-gänger	
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von									
		Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr-rädern <sup>2</sup>	Fuß-gänger		Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr-rädern <sup>2</sup>	Fuß-gänger						
Anzahl										%						
	leicht Verletzte															
unter 15	45	19	—	10	14	38	25	—	5	6	18,4	—	24,0	—	x	x
männlich	15	7	—	4	4	17	10	—	3	3	—	11,8	x	—	x	x
weiblich	30	12	—	6	10	21	15	—	2	3	42,9	—	20,0	—	x	x
15 - 18	24	6	6	8	2	10	7	—	3	—	x	x	x	x	x	x
männlich	15	1	4	7	2	7	5	—	2	—	x	x	x	x	x	x
weiblich	9	5	2	1	—	3	2	—	1	—	x	x	x	—	—	—
18 - 21	22	15	1	4	2	25	22	—	2	—	—	12,0	—	31,8	x	x
männlich	10	5	—	4	1	17	14	—	2	—	—	41,2	x	—	x	x
weiblich	12	10	1	—	1	8	8	—	—	—	x	x	x	—	—	x
21 - 25	29	23	1	2	—	45	35	—	2	2	—	35,6	—	34,3	x	—
männlich	11	6	1	2	—	25	17	—	—	2	—	56,0	x	x	x	x
weiblich	18	17	—	—	—	20	18	—	2	—	—	10,0	—	5,6	—	x
25 - 35	80	53	3	11	5	98	76	—	8	2	—	18,4	—	30,3	x	x
männlich	35	20	3	3	3	45	28	—	5	2	—	22,2	—	28,6	x	x
weiblich	45	33	—	8	2	53	48	—	3	—	—	15,1	—	31,3	—	x
35 - 45	44	32	—	6	3	56	42	2	5	3	—	21,4	—	23,8	x	x
männlich	22	12	—	5	3	28	19	2	2	3	—	21,4	—	36,8	x	x
weiblich	22	20	—	1	—	28	23	—	3	—	—	21,4	—	13,0	—	x
45 - 55	79	45	3	15	4	65	45	—	9	6	21,5	—	—	—	x	x
männlich	44	23	3	5	3	29	19	—	4	3	51,7	21,1	x	x	x	—
weiblich	35	22	—	10	1	36	26	—	5	3	—	2,8	—	15,4	—	x
55 - 65	59	26	1	22	4	51	32	—	11	4	15,7	—	18,8	x	x	—
männlich	29	11	1	9	2	22	11	—	5	3	31,8	—	—	x	x	x
weiblich	30	15	—	13	2	29	21	—	6	1	3,4	—	28,6	—	x	x
65 u. mehr	78	44	—	27	6	45	31	—	6	6	73,3	41,9	—	—	x	—
männlich	42	25	—	13	3	31	20	—	5	4	35,5	25,0	—	—	x	x
weiblich	36	19	—	14	3	14	11	—	1	2	x	72,7	—	—	x	x
Zusammen	460	263	15	105	40	433	315	2	51	29	6,2	—	16,5	x	x	37,9
männlich	223	110	12	52	21	221	143	2	28	20	0,9	—	23,1	x	85,7	5,0
weiblich	237	153	3	53	19	212	172	—	23	9	11,8	—	11,0	x	x	x
o. Angabe	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	x	—	—	—	—	x
<b>Insgesamt</b>	<b>460</b>	<b>263</b>	<b>15</b>	<b>105</b>	<b>40</b>	<b>434</b>	<b>315</b>	<b>2</b>	<b>51</b>	<b>30</b>	<b>6,0</b>	<b>—</b>	<b>16,5</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>33,3</b>

Januar – Februar 2014					Januar – Februar 2013					Zu - bzw. Abnahme (-) 2014 gegenüber 2013					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
darunter					darunter										
Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von										
insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	
Anzahl										%					

leicht Verletzte

97	44	1	23	27	69	39	-	10	18	40,6	12,8	x	x	50,0	unter 15
49	24	-	13	12	35	18	-	5	11	40,0	33,3	-	x	9,1	männlich
48	20	1	10	15	34	21	-	5	7	41,2	- 4,8	x	x	x	weiblich
44	13	7	13	7	26	12	1	8	3	69,2	8,3	x	x	x	15 - 18
26	5	5	11	4	15	7	1	5	1	73,3	x	x	x	x	männlich
18	8	2	2	3	11	5	-	3	2	63,6	x	x	x	x	weiblich
49	39	1	5	4	57	49	-	4	-	- 14,0	- 20,4	x	x	x	18 - 21
21	15	-	5	1	33	27	-	3	-	- 36,4	- 44,4	-	x	x	männlich
28	24	1	-	3	24	22	-	1	-	16,7	9,1	x	x	x	weiblich
66	52	2	7	2	95	78	-	4	3	- 30,5	- 33,3	x	x	x	21 - 25
25	17	1	5	-	51	39	-	1	3	- 51,0	- 56,4	x	x	x	männlich
41	35	1	2	2	44	39	-	3	-	- 6,8	- 10,3	x	x	x	weiblich
208	151	4	26	12	188	138	-	20	6	10,6	9,4	x	30,0	x	25 - 35
108	67	3	17	8	90	53	-	13	4	20,0	26,4	x	30,8	x	männlich
100	84	1	9	4	98	85	-	7	2	2,0	- 1,2	x	x	x	weiblich
123	87	1	18	7	121	88	2	13	7	1,7	- 1,1	x	38,5	-	35 - 45
64	36	1	14	5	55	35	2	4	6	16,4	2,9	x	x	x	männlich
59	51	-	4	2	66	53	-	9	1	- 10,6	- 3,8	-	x	x	weiblich
182	108	4	38	8	144	100	-	17	14	26,4	8,0	x	x	x	45 - 55
87	46	3	13	6	64	44	-	5	6	35,9	4,5	x	x	-	männlich
95	62	1	25	2	80	56	-	12	8	18,8	10,7	x	x	x	weiblich
127	73	1	28	10	102	65	-	21	11	24,5	12,3	x	33,3	- 9,1	55 - 65
58	30	1	12	4	48	25	-	11	8	20,8	20,0	x	9,1	x	männlich
69	43	-	16	6	54	40	-	10	3	27,8	7,5	-	60,0	x	weiblich
138	75	-	45	16	89	53	-	20	12	55,1	41,5	-	x	33,3	65 u. mehr
65	34	-	23	7	52	30	-	15	4	25,0	13,3	-	53,3	x	männlich
73	41	-	22	9	37	23	-	5	8	97,3	78,3	-	x	x	weiblich
1 034	642	21	203	93	891	622	3	117	74	16,0	3,2	x	73,5	25,7	Zusammen
503	274	14	113	47	443	278	3	62	43	13,5	- 1,4	x	82,3	9,3	männlich
531	368	7	90	46	448	344	-	55	31	18,5	7,0	x	63,6	48,4	weiblich
2	-	-	2	-	3	-	-	1	2	x	-	-	x	x	o. Angabe
<b>1 036</b>	<b>642</b>	<b>21</b>	<b>205</b>	<b>93</b>	<b>894</b>	<b>622</b>	<b>3</b>	<b>118</b>	<b>76</b>	<b>15,9</b>	<b>3,2</b>	<b>x</b>	<b>73,7</b>	<b>22,4</b>	<b>Insgesamt</b>

## 10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Februar 2014					Februar 2013					Zu - bzw. Abnahme (-) 2014 gegenüber 2013					
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter				insgesamt	Personenkraftwagen	Motorzweirädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fuhrädern <sup>2</sup>	Fußgänger	
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von									
		Personenkraftwagen	Motorzweirädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fuhrädern <sup>2</sup>	Fußgänger		Personenkraftwagen	Motorzweirädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fuhrädern <sup>2</sup>	Fußgänger						
Anzahl										%						
Verunglückte insgesamt																
unter 15	58	21	—	15	18	47	31	—	5	9	23,4	—	32,3	—	x	x
männlich	23	9	—	7	5	21	13	—	3	4	9,5	x	—	—	x	x
weiblich	35	12	—	8	13	26	18	—	2	5	34,6	—	33,3	—	x	x
15 - 18	26	7	6	9	2	16	13	—	3	—	62,5	x	x	x	x	x
männlich	16	2	4	7	2	9	7	—	2	—	x	x	x	x	x	x
weiblich	10	5	2	2	—	7	6	—	1	—	x	x	x	x	x	—
18 - 21	29	20	1	4	3	33	30	—	2	—	—	12,1	—	33,3	x	x
männlich	14	8	—	4	1	22	19	—	2	—	—	36,4	x	—	x	x
weiblich	15	12	1	—	2	11	11	—	—	—	—	36,4	9,1	x	—	x
21 - 25	39	33	1	2	—	60	48	1	2	2	—	35,0	—	31,3	—	—
männlich	17	12	1	2	—	38	28	1	—	2	—	55,3	—	57,1	—	x
weiblich	22	21	—	—	—	22	20	—	2	—	—	5,0	—	—	—	x
25 - 35	103	69	5	11	7	138	108	—	11	3	—	25,4	—	36,1	x	—
männlich	48	27	5	3	4	67	44	—	7	3	—	28,4	—	38,6	x	x
weiblich	55	42	—	8	3	71	64	—	4	—	—	22,5	—	34,4	—	x
35 - 45	64	43	2	8	4	77	59	2	8	3	—	16,9	—	27,1	—	—
männlich	39	20	2	7	4	40	28	2	4	3	—	2,5	—	28,6	—	x
weiblich	25	23	—	1	—	37	31	—	4	—	—	32,4	—	25,8	—	x
45 - 55	98	54	3	23	4	84	59	—	11	7	16,7	—	8,5	x	x	x
männlich	58	29	3	11	3	38	24	—	5	4	52,6	20,8	x	x	x	x
weiblich	40	25	—	12	1	46	35	—	6	3	—	13,0	—	28,6	—	x
55 - 65	74	33	1	28	4	73	50	—	13	5	1,4	—	34,0	x	x	x
männlich	35	13	1	11	2	36	22	—	6	4	—	2,8	—	40,9	x	x
weiblich	39	20	—	17	2	37	28	—	7	1	5,4	—	28,6	—	x	x
65 u. mehr	108	63	—	34	9	74	43	—	13	15	45,9	46,5	—	x	x	x
männlich	57	36	—	16	4	46	27	—	8	8	23,9	33,3	—	x	x	x
weiblich	51	27	—	18	5	28	16	—	5	7	82,1	68,8	—	x	x	x
Zusammen	599	343	19	134	51	602	441	3	68	44	—	0,5	—	22,2	x	97,1
männlich	307	156	16	68	25	317	212	3	37	28	—	3,2	—	26,4	x	83,8
weiblich	292	187	3	66	26	285	229	—	31	16	2,5	—	18,3	x	x	62,5
o. Angabe	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	x
<b>Insgesamt</b>	<b>600</b>	<b>343</b>	<b>19</b>	<b>135</b>	<b>51</b>	<b>603</b>	<b>441</b>	<b>3</b>	<b>68</b>	<b>45</b>	<b>0,5</b>	<b>—</b>	<b>22,2</b>	<b>x</b>	<b>98,5</b>	<b>13,3</b>

1 einschl. drei- und leichten vieradrigen Kraftfahrzeugen

2 einschl. Pedelecs

Januar – Februar 2014					Januar – Februar 2013					Zu - bzw. Abnahme (-) 2014 gegenüber 2013					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
darunter					darunter										
Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von										
insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	
Anzahl										%					

Verunglückte insgesamt

118	51	1	28	34	97	63	–	10	22	21,6	– 19,0	x	x	54,5	unter 15
62	29	–	16	15	48	29	–	5	13	29,2	–	–	x	15,4	männlich
56	22	1	12	19	49	34	–	5	9	14,3	– 35,3	x	x	x	weiblich
51	17	8	14	7	37	20	2	9	4	37,8	– 15,0	x	x	x	15 - 18
29	7	5	11	4	19	10	2	5	1	52,6	x	x	x	x	männlich
22	10	3	3	3	18	10	–	4	3	22,2	–	x	x	–	weiblich
64	50	1	7	5	80	68	–	5	2	– 20,0	– 26,5	x	x	x	18 - 21
30	22	–	6	1	52	42	–	4	2	– 42,3	– 47,6	–	x	x	männlich
34	28	1	1	4	28	26	–	1	–	21,4	7,7	x	–	x	weiblich
85	70	2	8	2	124	103	1	5	3	– 31,5	– 32,0	x	x	x	21 - 25
37	28	1	6	–	73	58	1	1	3	– 49,3	– 51,7	–	x	x	männlich
48	42	1	2	2	51	45	–	4	–	– 5,9	– 6,7	x	x	x	weiblich
242	175	6	28	14	262	199	–	25	8	– 7,6	– 12,1	x	12,0	x	25 - 35
127	78	5	18	9	130	84	–	16	6	– 2,3	– 7,1	x	12,5	x	männlich
115	97	1	10	5	132	115	–	9	2	– 12,9	– 15,7	x	x	x	weiblich
159	109	3	23	8	163	123	2	16	8	– 2,5	– 11,4	x	43,8	–	35 - 45
93	51	3	19	6	78	52	2	6	7	19,2	– 1,9	x	x	x	männlich
66	58	–	4	2	85	71	–	10	1	– 22,4	– 18,3	–	x	x	weiblich
230	135	4	52	12	190	132	–	22	18	21,1	2,3	x	x	– 33,3	45 - 55
116	60	3	22	9	85	55	–	7	9	36,5	9,1	x	x	–	männlich
114	75	1	30	3	105	77	–	15	9	8,6	– 2,6	x	x	x	weiblich
162	92	1	40	12	158	105	–	30	16	2,5	– 12,4	x	33,3	– 25,0	55 - 65
73	37	1	18	4	81	49	–	14	12	– 9,9	– 24,5	x	28,6	x	männlich
89	55	–	22	8	77	56	–	16	4	15,6	– 1,8	–	37,5	x	weiblich
199	110	1	61	24	150	85	–	30	30	32,7	29,4	x	x	– 20,0	65 u. mehr
96	56	1	28	10	80	45	–	20	11	20,0	24,4	x	40,0	– 9,1	männlich
103	54	–	33	14	70	40	–	10	19	47,1	35,0	–	x	– 26,3	weiblich
1 310	809	27	261	118	1 261	898	5	152	111	3,9	– 9,9	x	71,7	6,3	Zusammen
663	368	19	144	58	646	424	5	78	64	2,6	– 13,2	x	84,6	– 9,4	männlich
647	441	8	117	60	615	474	–	74	47	5,2	– 7,0	x	58,1	27,7	weiblich
3	–	–	3	–	4	–	–	2	2	x	–	–	x	x	o. Angabe
<b>1 313</b>	<b>809</b>	<b>27</b>	<b>264</b>	<b>118</b>	<b>1 265</b>	<b>898</b>	<b>5</b>	<b>154</b>	<b>113</b>	<b>3,8</b>	<b>– 9,9</b>	<b>x</b>	<b>71,4</b>	<b>4,4</b>	<b>Insgesamt</b>

## 11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1994 bis 2014

Jahr — Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter schwer Verletzte
		im engeren Sinne <sup>1</sup>	sonstige Unfälle u.d. Einfluss berausch. Mittel <sup>2</sup>							
1994	95 863	15 827	80 036	14 020	.	66 016	21 309	802	20 507	8 436
1995	102 223	16 499	85 724	6 959	1 866	76 899	22 482	768	21 714	8 282
1996	103 892	15 659	88 233	6 395	1 798	80 040	20 928	657	20 271	7 280
1997	101 178	15 541	85 637	5 365	1 632	78 640	20 601	643	19 958	6 843
1998	100 079	14 410	85 669	5 029	1 227	79 413	18 868	495	18 373	5 865
1999	104 805	14 835	89 970	4 798	1 159	84 013	19 350	486	18 864	5 671
2000	98 702	13 830	84 872	4 290	1 058	79 524	18 133	425	17 708	5 032
2001	97 057	13 029	84 028	4 118	1 030	78 880	17 209	375	16 834	4 641
2002	89 783	11 738	78 045	3 426	855	73 764	15 254	358	14 896	3 919
2003	85 663	11 179	74 484	3 015	751	70 718	14 348	330	14 018	3 845
2004	86 771	10 355	76 416	3 010	698	72 708	13 135	280	12 855	3 396
2005	85 298	10 307	74 991	2 899	682	71 410	13 186	270	12 916	3 433
2006	84 675	9 854	74 821	2 584	630	71 607	12 591	262	12 329	3 252
2007	84 105	9 581	74 524	2 556	631	71 337	12 191	264	11 927	3 050
2008	81 255	8 690	72 565	2 608	539	69 418	10 891	222	10 669	2 534
2009	82 889	8 613	74 276	2 695	497	71 084	10 896	202	10 694	2 509
2010	89 629	8 179	81 450	4 138	492	76 820	10 510	192	10 318	2 398
2011	80 574	8 395	72 179	2 922	448	68 809	10 512	187	10 325	2 443
2012	80 854	8 280	72 574	3 262	442	68 870	10 493	166	10 327	2 473
2013	81 165	8 225	72 940	3 374	460	69 106	45 295	169	10 290	2 488
2013 Januar	6 519	507	6 012	393	36	5 583	662	20	642	182
Februar	6 011	459	5 552	452	23	5 077	603	10	593	159
März	7 067	515	6 552	453	37	6 062	661	9	652	141
April	6 262	570	5 692	207	39	5 446	738	10	728	174
Mai	7 178	752	6 426	198	40	6 188	950	10	940	206
Juni	6 806	813	5 993	239	45	5 709	1 004	14	990	232
Juli	6 581	826	5 755	192	48	5 515	1 044	19	1 025	240
August	7 053	931	6 122	202	39	5 881	1 224	22	1 202	312
September	6 763	813	5 950	242	42	5 666	1 043	17	1 026	223
Oktober	6 998	752	6 246	219	29	5 998	922	17	905	216
November	7 050	636	6 414	232	48	6 134	785	11	774	195
Dezember	6 877	651	6 226	345	34	5 847	823	10	813	208
2014 Januar	6 548	585	5 963	396	23	5 544	713	9	704	128
Februar	5 265	486	4 779	162	27	4 590	600	10	590	130
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten

Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden

2 Alle Kfz waren fahrbereit



## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

[info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

### Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen. Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23  
Tel. 0331 8173 - 1232  
Fax 030 9028 - 4040  
[verkehr@statistik-bbb.de](mailto:verkehr@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Straßenverkehrsunfälle Berlin  
H 11 - m

Zeitschrift für amtliche Statistik  
Berlin Brandenburg

- Ausgabe 4/2011  
Verkehrsunfallgeschehen 2010 in Berlin und im Land Brandenburg
- Ausgabe 5/2012  
Kinderunfälle im Straßenverkehr in Berlin und im Land Brandenburg 2011
- Unfälle von Senioren im Straßenverkehr in Berlin und im Land Brandenburg 2011